

Pressemitteilung

Bull und CEA unterzeichnen Kooperationsvertrag für die Entwicklung und Anschaffung eines Supercomputers mit Petaflop-Leistung

Paris, 28. Juli 2008 – Die Abteilung für Militärische Anwendungen (DAM) bei der französischen Atomenergiebehörde (CEA) und Bull haben einen Kooperationsvertrag für die Entwicklung und Produktion des Tera 100 Supercomputers geschlossen, der für das französische Atomwaffensimulations-Programm eingesetzt wird. Das langfristig angelegte Projekt umfasst zwei Phasen:

- In der Phase der Forschungs- und Entwicklung werden die Technologien für den neuen Computer validiert. Diese zukunftsweisenden Technologien sind für Innovationen in Wirtschaft und Gesellschaft von zentraler Bedeutung.
- Die zweite Phase umfasst die Anschaffung und Implementierung des TERA 100 durch die CEA. Bei TERA 100 handelt es sich um das erste in Europa konzipierte System der Petaflop-Klasse. Um die Anforderungen des Simulationsprogramms der CEA zu erfüllen, verfügt der Supercomputer über eine besonders hohe Verarbeitungsleistung für den Einsatz anspruchsvoller Anwendungen in genauer Abstimmung von Verarbeitungsleistung, Datendurchsatz und Fehlertoleranzfunktionen. Als universelles System für besonders hohe Anforderungen an Verfügbarkeit und Produktivität wird der Tera 100 auf der Basis offener Software und der x86 Prozessorarchitektur entwickelt.

Investitionen in Forschung und Entwicklung

Für die Entwicklung des neuen Tera 100 Supercomputers sind erhebliche Forschungs- und Entwicklungsarbeiten erforderlich. Bull und CEA werden ihre Fähigkeiten und Kenntnisse in diesem Bereich optimal einsetzen. Bull wird sein Know-How bei der Entwicklung und dem Betrieb von Hochleistungsservern sowie seine Erfahrung bei der Softwareentwicklung zum Betrieb komplexer IT-Systeme einbringen. CEA wird seine umfassende Expertise bei Spezifikationen, Computerarchitekturen und Anwendungsentwicklung einbringen und seine breite Erfahrung bei den IT-Infrastrukturen großer Rechenzentren zur Verfügung stellen. Mehrere hundert hochqualifizierte Ingenieure und Wissenschaftler werden in das Projekt eingebunden.

Technologien mit Petaflop-Leistung

Technologien mit Petaflop-Leistung sind nicht nur in der universitären Forschung, sondern auch in Industrie und Wirtschaft von strategischer Bedeutung. Zu den wichtigsten Anwendungen für Hochleistungsrechner gehören Modellierung und Simulation, insbesondere in den



Bereichen Luft- und Raumfahrt, Energie, Klimaforschung, Life-Sciences, Finanzen und Informationsverarbeitung sowie langfristige Entwicklungsprojekte und Maßnahmen zur Energieeinsparung. High-Performance Computing (HPC) wird in der Entwicklung und Simulation eingesetzt, fördert die Wettbewerbsfähigkeit in Forschung und Industrie und gehört zu den Kernbereichen nationaler Souveränität.

Über CEA

Die französische Atomenergiebehörde CEA ist eine führende Einrichtung für Forschung, Entwicklung und Innovation, die mit ihrer Kompetenz in der Grundlagenforschung zentrale Bereiche abdeckt, wie Energie, Informationstechnologie und Gesundheitswesen sowie Verteidigung und Sicherheit. Mit 15.000 Forschern und Mitarbeitern bietet die CEA eine umfassende Expertise und Beratungskompetenz im öffentlichen Sektor. Als treibende Kraft für industrielle Innovationen hat die CEA Partnerschaften mit französischen und anderen europäischen Unternehmen geschlossen.

Weitere Informationen: www.cea.fr

Bull - Architect of an Open World™

Als eines der führenden europäischen IT Unternehmen liefert Bull offene, flexible und sichere Informationssysteme. Die Bull-Gruppe unterstützt mit ihrem exzellenten Know-how weltweit Kunden im öffentlichen und privatwirtschaftlichen Bereich bei der Optimierung ihrer Informationssysteme auf den drei zentralen Gebieten:

- **Produkte:** Bull entwickelt und fertigt offene, innovative und robuste Server unter Nutzung von Standard-Technologien, profitierend von langjährigen Erfahrungen im Mainframe-Bereich;
- **Lösungen:** Auf der Basis von langjährigen Open Source-Aktivitäten und engen Partnerschaften mit führenden Lösungsanbietern entwickelt und implementiert Bull flexible und einfach integrierbare Anwendungsumgebungen für effektive Geschäftsprozesse;
- **Sicherheit:** Mit seiner anerkannten Expertise für systemübergreifende IT-Sicherheit bei Datenhaltung und -austausch gewährleistet Bull seinen Kunden die Integrität sensibler Geschäftsabläufe.

Bull hat eine starke Präsenz in der Industrie, der Finanz- und Telekommunikationsbranche, in der Öffentlichen Verwaltung und anderen Branchen. Das Vertriebsnetz von Bull und seinen Geschäftspartnern erstreckt sich weltweit auf über 100 Länder. Im Jahr 2006 lieferte Bull laut der TOP500 Liste den schnellsten Rechner Europas, einen Cluster aus NovaScale Servern.

Die Bull GmbH ist die deutsche Vertriebs- und Service-Niederlassung der Bull Gruppe mit Hauptsitz in Köln. Die Bull GmbH verfügt über ein bundesweit agierendes, flächendeckendes Service-Netzwerk mit mehr als 150 Spezialisten und bietet auf die Kundenbedarfe maßgeschneiderte Dienstleistungen an.



Pressekontakte Bull Deutschland und Bull Schweiz:

Jeannette Peters
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Bull GmbH
Theodor-Heuss-Str. 60-66
D-51149 Köln
telefon: +49(0)2203/305-1245
telefax: +49(0)2203/305-1818
presse@bull.de www.bull.de

Ulrich Richartz
Leiter Marketing
Bull GmbH
Theodor-Heuss-Str. 60-66
D-51149 Köln
telefon: +49(0)2203/305-1550
telefax: +49(0)2203/305-1818
presse@bull.de www.bull.de